

» Hier möchte ich bleiben. «

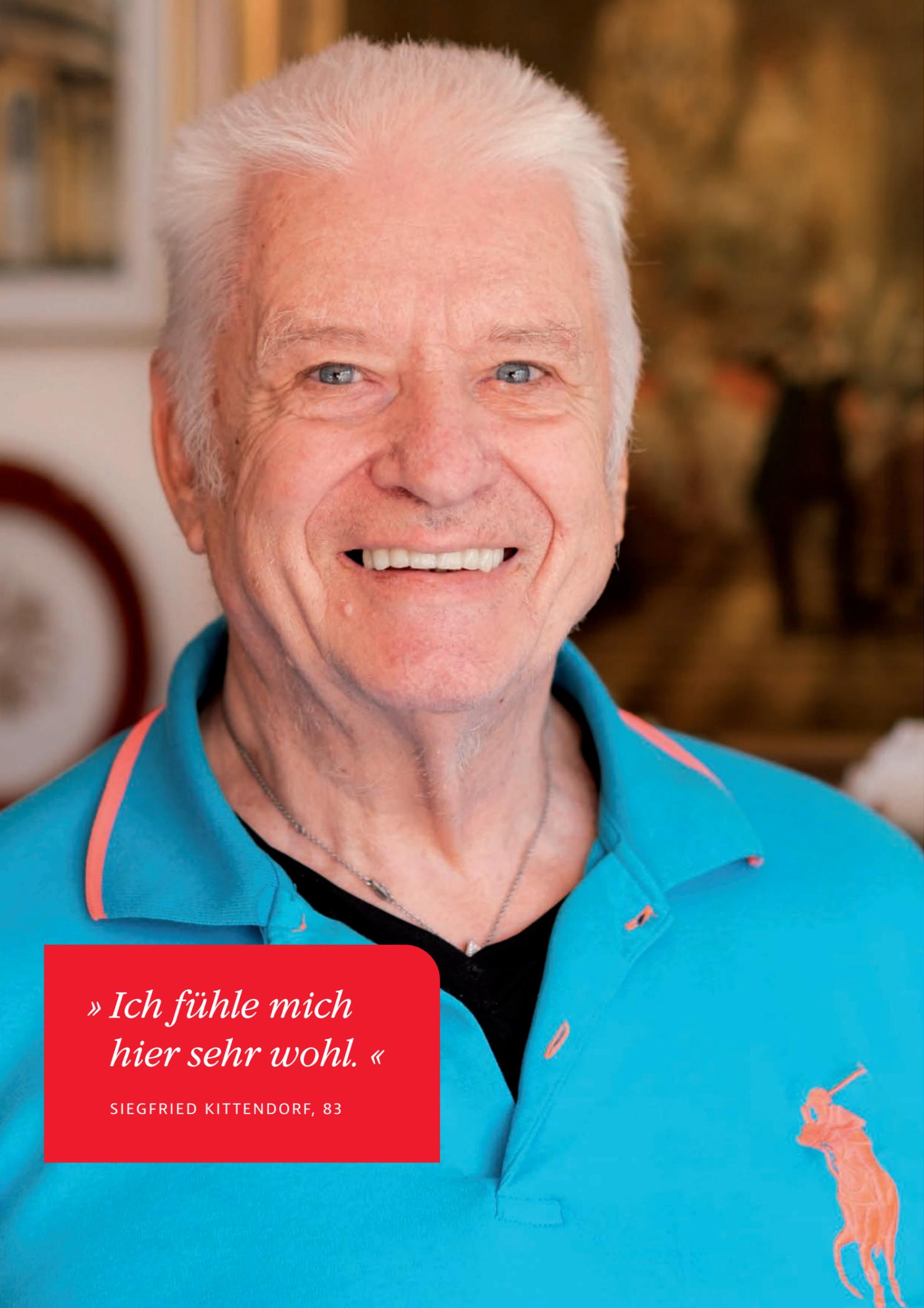
LISBETH ENGELS, BETREUTES WOHNEN


pro(seniore)
Residenz Kurfürstendamm

A large, stylized, light gray fish logo is positioned in the upper right quadrant of the page. The fish is depicted in profile, facing right, with a simple circular eye and a pointed snout. Its fins are represented by smooth, curved lines, giving it a sense of movement. The logo is semi-transparent, allowing the text below to be visible through it.

Herzlich willkommen
in der Pro Seniore Residenz
Kurfürstendamm.

*Siegfried Kittendorf und Lisbeth Engels,
Pro Seniore Residenz Kurfürstendamm,
Betreutes Wohnen,
im Interview am 1. Juli 2017.*



» Ich fühle mich
hier sehr wohl. «

SIEGFRIED KITTENDORF, 83

Kunstsammler aus Leidenschaft:

Wir besuchen Siegfried Kittendorf in seinem Apartment

„Sie werden Augen machen“, verspricht Gilbert Churchfield, Residenzleitung. Tatsächlich: Wer Siegfried Kittendorf in der Pro Seniore Residenz Kurfürstendamm besucht, muss seine Vorstellungen von einer Seniorenwohnung gründlich überdenken. „Herzlich willkommen“, begrüßt uns der 83-jährige, und bereits in der Diele fallen die vielen Kunstwerke auf.

Fürstliches Wohngefühl in Traumlage

Sein großzügig geschnittenes Apartment mutet fast wie ein Palais an, wie ein historisches Museum gar. Antike Stilmöbel, Gemälde, Skulpturen, Teppiche, dazu exotische Kunst aus aller Herren Länder soweit das Auge blickt. Alles Erbstücke und eigene Mitbringsel von Reisen. Zeugen eines bewegten Lebens. „Meine Familie wohnte auf einem Schloss in Ostdeutschland, floh nach dem Krieg nach Bayern“, erzählt Siegfried Kittendorf. Als Ingenieur kam er zu Siemens, arbeitete im Management. Über Siemens gelangte er nach Berlin, arbeitete zuletzt in einer Fernschreiber-Fabrik, die heute nicht mehr existiert. Mit seiner Frau lebte er in Berlin-Grünwald.

Das Warten hat sich gelohnt

Wie er dazu kam, mit all seinem Hab und Gut an den Kurfürstendamm zu ziehen? Vor einigen Jahren verstarb seine Frau nach schwerer Krankheit. Das Ehepaar hat keine Kinder. „Ich war alleine in der alten Wohnung. Wir hatten immer schon geplant, im Alter nochmal umzuziehen. Also schaute ich mir mehrere Häuser in Berlin an.“ Die

Pro Seniore Residenz Kurfürstendamm sagte ihm am meisten zu. Zwar war gerade kein Apartment frei, aber er hatte es nicht eilig und wartete lieber, anstatt mit einer weniger idealen Wohnung vorlieb zu nehmen. Schließlich bekam er den Zuschlag. Er und seine Schätze. Herr Kittendorf nimmt in einem barocken Sessel im Wohnzimmer Platz. Auf dem Tisch Bücher, durch die raumhohen Fenster scheint die Sonne herein. Zwei Zimmer, Küche, Bad sind genau richtig für ihn.

Siegfried Kittendorf weiß die „ideale Lage“ am Ku’damm sehr zu schätzen. „Hier habe ich hervorragende Einkaufsmöglichkeiten. Und wenn ich nicht selbst kochen möchte, kann ich essen gehen, entweder hier in der Residenz oder am Ku’damm“, sagt er. Neben der Traumlage seines Apartments, dessen Wohnzimmerfenster den direkten Blick auf Berlins berühmte Flaniermeile freigeben, bietet Kittendorfs Apartment noch weitere Annehmlichkeiten wie die Barrierefreiheit und seniorengerechte Ausstattung, vor allem aber: Betreutes Wohnen. Verschiedene Service-Angebote, wie etwa die wöchentliche Reinigung, sind hier inklusive.

Gesundheit frei Haus

Es klingelt. Der Hausarzt kommt vorbei. „Alles in Ordnung?“ Siegfried Kittendorf nutzt die Gelegenheit, den Impfschutz nochmal auffrischen zu lassen, bevor die nächste Grippewelle anrollt. Nicht nur die Wohnung widerlegt Klischees von Senioreneinrichtungen, auch ihr Bewohner. Siegfried Kittendorf ist mit seinen 83 Jahren noch sehr mobil und selbstständig, benötigt keine Pflege. Am liebsten hält er sich mit Schwimmen fit. „In Mitte ist ein Schwimmbad mit Ozon-gereinigtem Wasser, das reizt die Haut nicht so wie Chlor“, verrät er. Trotz seiner Fitness konnte Siegfried Kittendorf



» Hier möchte ich bleiben, solange ich lebe. «

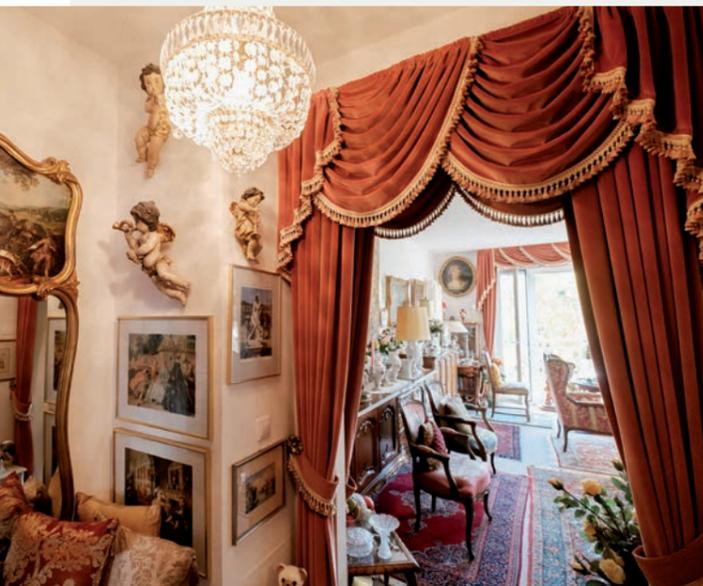
SIEGFRIED KITTENDORF, 83

bereits vom hauseigenen ambulanten Pflegedienst profitieren: Vorübergehend, als er sich von einer Knie-OP erholte. Dass er sich als Alleinstehender auch im Krankheitsfall gut versorgt weiß, gehört zu den Annehmlichkeiten des Betreuten Wohnens ebenso wie das Notrufsystem in allen Räumen. Sollte einmal Not am Mann sein, ist sofort Hilfe da. „Auch der Zahnarzt kommt übrigens hier ins Haus“, verrät er.

Volles Programm

Zum Angebot des Hauses gehört auch ein Veranstaltungs- und Kulturprogramm. Das nutzt Siegfried Kittendorf sehr gerne. Mehr noch, er bringt sich selbst in die Programmgestaltung und -organisation mit ein. Das kann zum Beispiel ein gemeinsamer Besuch

einer Show im Friedrichstadtpalast sein oder eine Fahrt in die Philharmonie. „Im Januar geht’s in die Komische Oper.“ Daneben unternimmt Siegfried Kittendorf auch vieles privat. „Ich habe noch einen großen Freundeskreis in Berlin, wir gehen oft zusammen aus.“ Auch dabei kommt ihm die günstige Lage seines Alterswohnsitzes sehr entgegen – ob er nun Besuch empfängt oder sich verabredet. Und sollte er irgendwann einmal doch mehr Hilfe benötigen – von der Vollpension bis zur Pflege ist alles hier im Angebot. Keine Frage, Siegfried Kittendorf ist froh, den Umzug gewagt zu haben. „Ich fühle mich hier sehr wohl.“ Die alte Wohnung in Grünwald hat er inzwischen verkauft. Denn: „Hier möchte ich bleiben, solange ich lebe.“



Topfit und unternehmenslustig:

Lisbeth Engels (96) erzählt vom Betreuten Wohnen

Ein paar Stockwerke höher wartet Lisbeth Engels in ihrem Apartment. Hier begegnet uns ein völlig anderer, individueller Einrichtungsstil. Die Dame hat sich komplett neu eingerichtet, mit modernen Möbeln, puristisch und elegant. „Ich wohne bald schon sechs Jahre hier“, verrät sie.



» Ich kann hier noch viel unternehmen. Hoffentlich erhält mir der Herrgott noch lange den Willen. «

LISBETH ENGELS, 96

» Ich kann mir den Tag noch gut selbst ausfüllen, gehe jeden Tag laufen, selbst einkaufen und selbst zum Arzt. «

LISBETH ENGELS, 96



» Wir machen hier allerhand. Neulich zum Beispiel hatten wir hier schöne Konzerte mit einer Sängerin und einem Sänger. «

LISBETH ENGELS, 96

Schicker Alterswohnsitz

Durch die weißen Holzoberflächen und die großen Fenster wirkt ihre Wohnung sehr hell und freundlich. Ein Einzimmer-Apartment mit Küchenzeile genügt ihr, dafür gönnt sie sich einen Balkon mit Blick auf den Berliner Ku'damm. Es ist gleichzeitig die Sonnenseite des Hauses, und warme Strahlen machen den Aufenthalt auf dem Balkon noch angenehmer. „Ein Tässchen Kaffee?“ Aber gerne. Lisbeth Engels kam 1922 in Thüringen zur Welt. Später stand der Umzug ins Rheinland an, der Liebe wegen. Ihr Mann stammte aus Köln. Nach ihrer Heirat lebte das Paar in der Aachener Gegend, hier wurde auch ihr gemeinsames Kind geboren. Wie sie später nach Berlin kam? Ebenfalls wegen der Liebe. „Mein Sohn hat eine Berlinerin geheiratet.“ Sie entschied, gemeinsam mit ihrem Mann ebenfalls nach Berlin zu ziehen. So konnten sie auch regelmäßig ihre zwei Enkel und den Urenkel sehen.

Der Anlass, später nochmals innerhalb von Berlin umzuziehen, war alles andere als freudig: Ihr Mann verstarb unerwartet im Sommer 2012. „Er war geistig rege bis zuletzt, wir konnten immer anregende Gespräche führen. Nach seinem plötzlichen Tod hatte ich das Gefühl, in ein Loch zu fallen“, erzählt Lisbeth Engels.

Umzug nach Trauerfall

Noch im gleichen Jahr entschied sie, sich eine neue Wohnung zu suchen. Die alte zu verlassen, fiel ihr allerdings anfangs sehr schwer, gibt sie zu. „Ich habe zuerst bei meinem Sohn gewohnt“, erzählt Lisbeth Engels. Von dort aus verglichen sie die Angebote in Berlin. Ein seniorenrechtliches Wohnumfeld

sollte es sein, aber: „Ich wollte nicht in eine reine Pflegeeinrichtung ziehen.“ Schließlich war sie topfit und wollte ihr selbstständiges Leben nicht aufgeben. So entdeckte sie das Betreute Wohnen im Apartment bei Pro Seniore am Ku'damm. Beim Einrichten des neuen Apartments half ihr der Sohn.

Aktives Leben am Ku'damm

Heute genießt Lisbeth Engels ihr Leben in bester Wohnlage. Auch, dass sie hier im Krankheitsfall Hilfe erhält, gibt ihr ein gutes Gefühl. Am wichtigsten ist ihr jedoch, dass sie sich ihre Selbstständigkeit bewahren kann. „Ich kann mir den Tag noch gut selbst ausfüllen, gehe jeden Tag laufen, selbst einkaufen und selbst zum Arzt.“ Hier in der Residenz hat sie auch eine neue Freundin gefunden. „Wir laufen zusammen durch die Stadt, besuchen uns gegenseitig, schauen zum Beispiel gemeinsam die Nachrichten“, so Lisbeth Engels. Jeden Tag gibt's ein gemeinsames Programm. Und die Freude am Leben kommt nicht zu kurz. An Ideen mangelt es ihr dabei nicht. „Zum Beispiel Erdbeeren mit Sekt auf dem Balkon“, lacht sie.

Aber warum immer selbst organisieren? Das hauseigene Kultur- und Freizeitprogramm der Pro Seniore Residenz Kurfürstendamm weiß die 96-jährige ebenfalls sehr zu schätzen. „Wir machen hier allerhand. Neulich zum Beispiel hatten wir hier schöne Konzerte mit einer Sängerin und einem Sänger.“ Frau Engels nutzt gerne das Gymnastikangebot, und auch beim Bingo-Spielen ist sie gerne dabei. „Ich kann hier noch viel unternehmen“, freut sich Lisbeth Engels. „Hoffentlich erhält mir der Herrgott noch lange den Willen.“



*Das Zuhause für eine
Zukunft ganz nach
Ihren Vorstellungen.*



Zentral, modern und komfortabel

Direkt am Kurfürstendamm gelegen und doch völlig entspannt im eigenen stilvollen Apartment: So lässt sich das Leben in der Pro Seniore Residenz Kurfürstendamm rundum genießen. Und zwar mit der beruhigenden Gewissheit, dass immer jemand da ist, wenn es darauf ankommt. Denn alle Apartments sind mit einem **24-h-Notruf** ausgestattet. Ein gutes Gefühl, nicht wahr? Apropos gutes Gefühl: Viele Dienstleistungen, wie zum Beispiel Fensterputzen und Hilfestellung bei behördlichen Angelegenheiten, sind inklusive, genauso wie die zahlreichen Freizeitangebote. Ob gemeinsame

Ausflüge, basteln, kochen oder malen: Wir bieten Ihnen einen buntes Potpourri an Aktivitäten. Freuen Sie sich auf viel Abwechslung und nette Gesellschaft – immer dann, wenn Ihnen der Sinn danach steht.

Ein Ambulanter Dienst ermöglicht Ihnen, auch bei Pflegebedarf selbstständig im Apartment zu wohnen. Darüber hinaus steht Ihnen der hauseigene Pflegebereich mit insgesamt 50 Plätzen (vollstationär) zur Verfügung. So sind Sie in jedem Fall bestens versorgt. Ganz gleich, was die Zukunft bringen mag

In jedem Apartment inklusive:

- 128 Ein-, Zwei- und Drei-Zimmer-Apartments von 32 bis 72 qm, inklusive:
- seniorengerechtes Bad mit Dusche und WC
- 24-h-Notrufsystem
- Küchenzeile
- teilweise Balkon
- eigener Briefkasten
- teilweise eigener Abstellraum
- Betreutes Wohnen und Pflegewohnen

Kostenlose Dienstleistungen

zu Ihrer Entlastung:

- Hilfestellung bei behördlichen Angelegenheiten
- Bereitstellung und Wartung von Waschmaschinen und Trocknern
- Fensterreinigung 2 Mal im Jahr
- Apartmentreinigung wöchentlich

- Vermittlung von Service-Leistungen wie z. B. ambulanter Pflegedienst
- internes Veranstaltungsprogramm mit jahreszeitlichen Festen, Gesundheitsangeboten und Hobbygruppen

Zusätzlich buchbare Serviceleistungen:

- Frühstück, Mittagessen und Abendessen, einzeln oder als Monatsabo buchbar, auch mit Zimmerservice
- Wäscheservice
- Reinigungs- und Hauswirtschaftsdienste
- Fahr- und Begleitservice
- Einkaufsservice
- Handwerker- und Hausmeisterdienste
- abwechslungsreiches Kulturprogramm mit gemeinsamen Ausflügen, Konzerten und Vorträgen
- und vieles mehr

Residenz im Überblick

- direkt am Kurfürstendamm gelegen
- hervorragende Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Bushaltestelle direkt vor der Residenz
- modernes, dreiflügeliges Gebäude mit schön angelegtem Innenhof
- große Terrasse in der ersten Etage
- zwei Dachterrassen mit herrlichem Blick über Berlin
- großzügiges, hotelähnliches Foyer mit Rezeption
- Bibliothek und Treffpunkt
- geschmackvoll eingerichtetes Restaurant
- moderne Therapieräume
- Friseur
- Räumlichkeiten für private Feiern



Bis bald in der Pro Seniore
Residenz Kurfürstendamm.

*Vereinbaren Sie am besten gleich
einen Termin zum Probewohnen.*

*Wir freuen uns auf Ihren
Anruf unter 030 89063-100!*



pro *seniore*
Residenz Kurfürstendamm

Kurfürstendamm 100 · 10709 Berlin · Telefon 030 89063-100 · Fax 030 24395-199
berlin.kurfuerstendamm@pro-seniore.com · www.pro-seniore.de